

Kurzbeschreibung eines
W-Seminars im Fach LATEIN

zur Information der Schüler/innen der Jgst. 10 (November 2016)

Lehrkraft: StD Werner Dobmeier

Leitfach: Latein

Rahmenthema: **Imperialismus – gestern, heute, morgen**

Zielsetzung des Seminars:

„Imperialismus“ meint expansives außenpolitisches Verhalten, das auf die Beherrschung ausgehnter Fremdgebiete abzielt. Der Aufbau jeden Großreiches geschieht v. a. durch die kriegerische Unterwerfung anderer Völker. So bedarf der Imperialismus immer auch einer Legitimation. „Herrschen“ bedeutete in der „guten Zeit“ des römischen Reiches, die Untertanen zu beschirmen und zu beschützen. Die Beamten und Feldherrn kannten in den Provinzen nur das eine Ziel: gerecht und zuverlässig zu sein. Das ist die ideale Vorstellung Ciceros. Verschiedene Legitimationen haben sich über Jahrhunderte herauskristallisiert. So wird in der Laelius-Rede die römische Herrschaft als gottgewollt und auf das Wohl der Unterworfenen ausgerichtet beschrieben: ein vortrefflicher Staat greift nur im Bündnisfall, also aus Bündnistreue (*fides*), oder zur Erhaltung seines Reiches (*salus*) zu militärischen Maßnahmen.

Das Seminar setzt sich zum Ziel, den Imperialismus Roms mit allen Licht- und Schattenseiten zu durchleuchten. Ebenso soll aufgezeigt werden, dass der Mechanismus von „Bestimmung“ und „Vorhersehung“ sowohl in der Antike als auch in den modernen Staaten der Gegenwart funktioniert. Dabei sollen u.a. auch Motive und ideologische Legitimation des Imperialismus kritisch hinterfragt werden.

Als Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist das Lateinum wünschenswert, da viele Inhalte dazu am Originaltext erarbeitet werden.

mögliche Themen für die Seminararbeiten:

- Die Legitimierung römischer Herrschaft bei Cicero, Sallust, Tacitus, Vergil, Augustus,...
- Romkritik: Rede des Critognatus, Calgacus, der „Mithridates“-Brief, ...
- Vergleich: heutiger Imperialismus – damaliger Imperialismus
- verschiedene Herrscher als Vertreter eines aggressiven Imperialismus
- Bellum iustum: ein stets wiederkehrendes Argument
- Bellum iustum und der Einsatz deutscher Truppen im Ausland
- ...

Datum und Unterschrift der Lehrkraft

Datum und Unterschrift des Schulleiters: